

Alban Beikircher

Alban Beikircher steht auf vielen auf nationalen und internationalen Konzertpodien. Als Solist spielte der Geiger und Dirigent mit den Münchner Sinfonikern, dem Münchner Kammerorchester, der Rumänischen Staatsphilharmonie Arad, dem Sinfonieorchester der Staatsoper Szeged, den Schlesischen Kammersolisten Kattowitz sowie zuletzt mit der Kammersinfonie Stuttgart.

Neben einigen Rundfunkaufnahmen entstanden zahlreiche CD-Aufnahmen bei bedeutenden Labels (Sony BMG, ARS, Koesel).

Als Pädagoge an der Musikschule Bad Saulgau engagiert sich Beikircher seit Jahren erfolgreich in der Jugendarbeit. Seine Schüler erreichen Preise bei *Jugend musiziert* auf Landes-, mitunter auch auf Bundesebene. Seit vielen Jahren bereitet er Schüler-/innen aus seiner Violinklasse auf ihr Studium an Musikhochschulen im In- und Ausland vor.

2016 erhielt Beikircher und die von ihm gegründete Junge Philharmonie Oberschwaben den Kulturpreis des Kulturforums Landkreis Sigmaringen.

"The violinist on this CD, Alban Beikircher, is an eminent German musician. I strongly recommend his CD of Gabriel Fauré's complete music for violin and piano. Beikircher's tone is solid and quite substantial; he plays with more determination than sweetness. When he becomes the leading voice in the present compositions, there is no doubting his authority." Dave Saemann, Fanfare Magazine, USA über die 2017 bei EMEC erschienene Kammermusikeinspielung mit Werken von Rode und Giuliani

Die Bonner Rundschau schrieb über das Silvesterkonzert 2017 im Beethoven-Haus Bonn: "Beikircher ging Beethovens Sonate mit feinem Geigenton und eleganter Linienführung an.... Reizvoll gestaltet und in schöner Balance gehalten waren in Griegs c-moll-Sonate die Wechsel von archaisch anmutender Folklore zu den noblen, kultivierten Klängen des ausgehenden 19. Jahrhunderts "